

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses (Gemeinde Schacht-Audorf)
am Dienstag, 29. November 2022,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes, Kieler Str. 25, 24790 Schacht-Audorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:42 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzender

Oliver Friedrich

stellv. Ausschussvorsitzender

Joachim Giese

Ausschussmitglied

Gabriele Zogs

Christiane Retzlaff

Beate Nielsen

Manfred Dresen

Pascal Westphal-Buntrock

b) nicht stimmberechtigt:

stellv. bürgerliches Mitglied

Uwe Schönemann

Mitglieder der Verwaltung

Protokollführung

Christoph Runge

TAGESORDNUNG :

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.11.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Anhörung des Seniorenbeirates
6. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2021

7. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Genehmigung eines PiA-Platzes – Praxisintegrierter Ausbildungsplatz – ab August 2023 für die Ev. Kindertagesstätte St. Johannes in Schacht-Audorf FRA8-14/2022
8. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss für das Familienzentrum St. Johannes FRA8-15/2022
9. Bericht der Amtsverwaltung
10. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

nicht öffentlicher Teil

11. Bericht der Amtsverwaltung
12. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

öffentlicher Teil

13. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Oliver Friedrich eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 14.11.2022 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 11 bis 12 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 46 VIII GO SH berechnete Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.11.2022

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 07.11.2022 lag den Ausschussmitgliedern erst am 21.11.2022 vor.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 5.: Anhörung des Seniorenbeirates

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2021

Herr Friedrich übergibt das Wort an Herrn Runge. Dieser erläutert ausführlich anhand einer PowerPoint-Präsentation die wichtigsten Zahlen des Jahresabschlusses 2021. Die Präsentation ist dem Protokoll beigefügt. Im Anschluss erläutert Herr Runge ausführlich die Ergebnisrechnung der letzten vier Jahre des Wohnmobilstellplatzes. Der Ausschuss diskutiert über einige Positionen und bittet verwaltungsseitig zu prüfen, ob die Personalkosten und die Verwaltungskosten des Amtes tatsächlich in der Höhe angefallen sind. Durch Corona war der Stellplatz einige Zeit außer Betrieb. Nach der Präsentation prüft der Ausschuss stichprobenartig einige Belege aus dem elektronischen Archiv. Der Ausschuss bedankt sich bei der Verwaltung und fasst folgenden

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2021 festgestellt, dass der Haushaltsplan eingehalten ist, die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind, bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist, das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind. Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Genehmigung eines PiA-Platzes - Praxisintegrierter Ausbildungsplatz - ab August 2023 für die Ev. Kindertagesstätte St. Johannes in Schacht-Audorf

Herr Friedrich erläutert kurz den Sachverhalt. Frau Nielsen ergänzt und weist auf die Empfehlung des Kuratoriums hin. Es herrscht allgemein ein Fachkräftemangel und die Gemeinde sollte diesem entgegenwirken.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Ev. Kindergarten St. Johannes die zusätzlichen Personalkosten für die PiA-Ausbildungsplatz in Höhe von ca. 15.400,00 EUR jährlich zu gewähren. Hierzu wird eine ergänzende Vereinbarung zum bestehenden Trägervertrag verwaltungsseitig vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss für das Familienzentrum St. Johannes

Herr Friedrich erläutert kurz den Sachverhalt. Es wird allgemein gefragt, was das Familienzentrum überhaupt für Leistungen erbringt und wie das Familienzentrum finanziert ist. Dies beantworten Frau Nielsen und Herr Dresen sehr ausführlich. Herr Schönemann ergänzt als stellvertretendes Mitglied, der ebenfalls Mitglied im Kirchenvorstand der Kirche St. Johannes ist, den Sachverhalt ausführlich und weist auf die Dringlichkeit der Finanzierung hin. Der Ausschuss ist sich darüber einig, dass das Familienzentrum finanziell unterstützt werden muss und das Defizit aufgefangen werden muss. Allerdings ist der Finanzierungsvorschlag des Defizits zu willkürlich gewählt und sollte von den Gemeinden, deren Einwohner das Familienzentrums nutzen, finanziert werden. Da eine Offenlegung der Nutzer des Familienzentrums unter anderem aus datenschutzrechtlichen Vorgaben nicht gestattet ist, ist eine Finanzierung in der Form nicht möglich. Es ergibt sich der Vorschlag, dass das Amt Eiderkanal den Defizit ausgleich des Familienzentrums trägt und die amtsangehörigen Gemeinden diesen indirekt über die Amtsumlage bezahlen. Die Kirchengemeinde sollte daher den Zuschussantrag im nächsten Jahr für das Jahr 2024 an das Amt stellen. Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, sich im Amtsausschuss für eine Defizitübernahme des Familienzentrums einzusetzen. Für das Jahr 2023 soll einmalig von der Gemeinde Schacht-Audorf das erwartete Defizit mit der im Sachverhalt vorgeschlagenen Finanzierungsquote getragen werden. Dafür wird auf den laufenden Zuschuss in Höhe von 5.000,00 EUR verzichtet.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Familienzentrum zur Deckung des Betriebskostendefizits einen Zuschuss i. H. v. 6.400,00 EUR für das Jahr 2023 zu gewähren und die erforderlichen Mittel im Haushalt 2023 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 10.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Friedrich weist darauf hin, dass Absagen bitte vor der Sitzung an den Ausschussvorsitzenden zu richten sind. Darüber hinaus erkundigt er sich, ob es schon Sitzungstermine für das Jahr 2023 gibt. Diese werden in der kommenden Gemeindevertretersitzung bekannt gegeben.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:42 Uhr.

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt Herr Friedrich die Öffentlichkeit wieder.

TOP 13.: Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses um 20:42 Uhr.

gez. Friedrich

Oliver Friedrich
(Der Vorsitzende)

Osterrönhof, 12.12.2022

gez. Runge

Christoph Runge
(Protokollführung)